



Vorlage Nr.: 40/002

12.02.2004

Beschlussvorlage

öffentlich

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Schulausschuss	Dez. I	03.03.2004	3
Kreisausschuss	Dez. I	16.03.2004	18
Kreistag	Dez. I	22.03.2004	19

Errichtung neuer Bildungsgänge an den Berufskollegs des Kreises

Beschlussvorschlag: Zum 01.08.2004 werden an den Berufskollegs des Kreises folgende neue Bildungsgänge errichtet:

1. Einjähriger Bildungsgang für Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife zur Vermittlung beruflicher Kenntnisse im Berufsfeld Sozial- und Gesundheitswesen, Schwerpunkt Pharmazeutik am Berufskolleg Castrop-Rauxel
2. Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Heilerziehungspflege in Vollzeitform am Berufskolleg Dorsten
3. Fachschule für Wirtschaft, Fachrichtung Betriebswirtschaft in Vollzeitform am Berufskolleg Dorsten
4. Berufsausbildung nach Landesrecht für Hochschulzugangsberechtigte als staatlich geprüfter Informatiker / staatlich geprüfte Informatikerin, Schwerpunkt Multimedia am Hans-Böckler-Berufskolleg, Marl, Schwerpunkt Softwaretechnologie am Berufskolleg Kemnastraße, Recklinghausen, Schwerpunkt Medizinökonomie am Berufskolleg Castrop-Rauxel

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent/in	Kreisdirektor	Landrat
40.2	gez. Pinnow	gez. Klöter	gez. Scholze	gez. Schnipper

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

5. Berufliche Kenntnisse und allgemeine Hochschulreife in den Schwerpunkten Kunst, Musik, Gestaltung, Profil Mediengestaltung am Hans-Böckler-Berufskolleg, Marl
6. Allgemeine Hochschulreife für berufserfahrene Schülerinnen und Schüler (Fachoberschule Klasse 13) in den Bereichen Elektrotechnik, Metalltechnik und Gestaltungstechnik in Teilzeitform am Berufskolleg Kemnastraße, Recklinghausen
7. Fachschulaufbaukurs Existenzgründung in Teilzeitform am Berufskolleg Kemnastraße, Recklinghausen

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Nach den schulentwicklungsplanerischen Zielen des Kreises Recklinghausen entwickeln sich die Berufskollegs im Angebotsbereich entsprechend ihrer Schulprofile weiter und erarbeiten bedarfsorientiert und Anlass bezogen konkrete Errichtungsvorhaben.

Dieser Beschluss umfasst die Bildungsgänge, die zum Schuljahr 2004/2005 erstmalig angeboten werden sollen

Einerseits wird damit die Realisierung der durch Gesetzesänderungen möglich gewordenen neuen Abschlussmöglichkeiten fortgesetzt, andererseits werden damit schon seit längerem bestehende Entwicklungslinien der Berufskollegs ausgeformt und konkretisiert sowie neue Akzente in der Schulentwicklung gesetzt.

Das Angebot an berufsbildenden Qualifizierungsmöglichkeiten im Kreis Recklinghausen erfährt dadurch insgesamt eine nennenswerte Erweiterung.

Der Bildungsgang zu 4. soll in enger Abstimmung und Zusammenarbeit der beteiligten Schulen durchgeführt werden.

Der Bildungsgang zu 7. wird in Kooperation mit dem Kuniberg Berufskolleg, Recklinghausen, und unter Nutzung der dort vorhandenen Ressourcen in personeller und sächlicher Hinsicht organisiert.

Die technologische Ausstattung sowie ausreichender Schulraum zur Durchführung der Bildungsgänge sind vorhanden; eventuelle Ergänzungen der Sachausstattung sind durch die budgetierten Haushaltsmittel zu beschaffen.

Es entstehen Kosten im Bereich der Schülerfahrtkosten und der Lernmittelfreiheit, deren Höhe jedoch nicht zu beziffern ist.

Der nach § 8 des Schulverwaltungsgesetzes erforderliche Kreistagsbeschluss bedarf noch der Genehmigung durch die Bezirksregierung Münster.